

219305-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Messestände – Dienst- und Lieferleistung zur Konzeption, Erstellung und Anmietung eines Messestandes für die EXPO REAL 2027-2029

OJ S 63/2026 31/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Business Metropole Ruhr GmbH

E-Mail: vergabe@business.ruhr

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dienst- und Lieferleistung zur Konzeption, Erstellung und Anmietung eines Messestandes für die EXPO REAL 2027-2029

Beschreibung: Die Business Metropole Ruhr GmbH (BMR) entwickelt und vermarktet den Wirtschaftsstandort Metropole Ruhr. Sie bündelt die wirtschaftlichen Interessen der 53 Städte der Region. Ziel der Arbeit der BMR ist, die Wettbewerbsfähigkeit des Ruhrgebiets zu steigern. Dazu gehört, die Metropole Ruhr fortwährend weiterzuentwickeln sowie das Image des Wirtschaftsstandortes als leistungsstarke und innovative Region national und international zu fördern.

Kennung des Verfahrens: 2bffe499-3ae8-40c8-8885-f10b37c2e00d

Interne Kennung: AUS-2026/VgV-2703

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: >> § 14 Abs. 3 Nr. 2: "Der öffentliche Auftraggeber kann Aufträge im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb oder im wettbewerblichen Dialog vergeben, wenn [...] der Auftrag konzeptionelle oder innovative Lösungen umfasst."<< Die Attribute der konzeptionellen bzw. innovativen Lösungen treffen insbesondere auf die hier zu beschaffende Dienstleistung zu, da es sich bei dem anzumietenden Messestand nicht um ein fertiges Produkt, sondern um eine kundenspezifische Konzeption, welche auf unterschiedliche Art und Weise umgesetzt werden kann, handelt. Eben-so ist vom zukünftigen Auftragnehmer ein Leistungsverzeichnis zu erstellen, welches definiert, wie genau das entwickelte Konzept umzusetzen ist. Darüber hinaus steuert der Auftragnehmer den Bau des Messestandes. Diese geistig-schöpferischen Leistungen stehen im Verhältnis zur reinen handwerklichen Tätigkeit im Vordergrund. Ferner sind sie dergestalt, dass diese vertragliche Spezifikationen nicht vorab hinreichend genau festgelegt werden, um den Auftrag in Übereinstimmung mit den Vorschriften über das offene oder nichtoffene Verfahren vergeben zu können. Daher soll nach § 14 Abs. 3 Nr. 2 VgV ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. Im Rahmen des beabsichtigten Verhandlungsverfahrens mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV verhandelt der öffentliche Auftraggeber mit den Bietern über die von ihnen eingereichten Erstangebote und

alle Folgeangebote, mit Ausnahme der endgültigen Angebote, mit dem Ziel, die Angebote inhaltlich zu verbessern.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 39154100 Messestände

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Messe München
Stadt: München
Postleitzahl: 81823
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 100 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYRRDGFE#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Dienst- und Lieferleistung zur Konzeption, Erstellung und Anmietung eines Messestandes für die EXPO REAL 2027-2029
Beschreibung: Konzeption, Erstellung und Vermietung eines Messestandes mit einer Grundfläche von 747,5 m2 für den Gemeinschaftsauftritt des Ruhrgebiets - vertreten durch 11 kreisfreie Städte und 2 Kreise sowie die Business Metropole Ruhr GmbH (BMR) als federführende und projektverantwortliche regionale Institution - auf der Expo Real, der internationalen Gewerbeimmobilienmesse in den Jahren 2027 - 2029 mit der Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr in München.
Interne Kennung: AUS-2026/VgV-2703

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 39154100 Messestände

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Messe München
Stadt: München
Postleitzahl: 81823
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Optional ist eine Vertragsverlängerung um ein weiteres Jahr möglich

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Sach- und Personenschäden in Höhe von mindestens 3,0 Mio und für Vermögensschäden in Höhe von 0,5 Mio EUR gegeben ist.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz im vergabespezifischen Geschäftsbereich

Messebau in den Kalenderjahren 2023, 2024 und 2025 Im den drei angegebenen

Kalenderjahre entfiel nachfolgender Nettoumsatz (durchschnittlich gemittelter Wert) auf den Geschäftsbereich Messebau

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind zwei Referenzen über die Erbringung von Leistungen im Bereich Messebau wahlweise aus den Kalenderjahren 2023, 2024 und 2025 - beizubringen. Die Referenzen müssen alle geforderten Mindestkriterien erfüllen ansonsten erfolgt der Ausschluss. Die Referenzen müssen nachfolgende Mindestanforderungen erfüllen:

- Die Referenz ist vergleichbar* mit dem geplanten Projekt - Der Auftragswert der Maßnahme betrug min. 250.000,- EUR netto - Größe des erstellten Messestandes min. 400 m² Nutzfläche

? Unternehmensreferenz 1 Gewertet wird eine Referenz aus den Kalenderjahren 2023, 2024 und 2025. Über die Mindestanforderung hinaus erfüllt die Referenz folgende Kriterien: Messe-Standgröße Nutzfläche min. 450 m² 1 Punkt Messe-Standgröße Nutzfläche min. 550 m² 2 Punkte Messe-Standgröße Nutzfläche min. 650 m² 3 Punkte Messe-Standausführung mit integriertem Gastronomiebereich 2 Punkte Messe-Standausführung in mehrgeschossiger Bauweise 2 Punkte Messe-Standausführung als Gemeinschaftsstand** 2 Punkte - mit min.10 Partnern 1 Punkt

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: ? Persönliche Referenzen des Projektleiters*** -

Leistungsfähigkeit der Fachkraft, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung

eingesetzt werden soll. 2 bis 4 Projekte mit einem Auftragswert von >200.000,-EUR netto 1

Punkt > 4 Projekte mit einem Auftragswert von >200.000,-EUR netto 2 Punkte > 2 Projekte mit

einem Auftragswert von > 250.000,-EUR netto 3 Punkte
4 bis 5 Jahre Berufspraxis im vergleichbaren Leistungsbereich 1 Punkt
6 bis 8 Jahre Berufspraxis im vergleichbaren Leistungsbereich 2 Punkte
9 Jahre oder länger Berufspraxis im vergleichbaren Leistungsbereich 3 Punkte

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem günstigsten Preis für die jährlichen Mietkosten des Gesamtstandes erhält die erreichbare Höchstpunktzahl. Die Wertung der jeweiligen Angebote mit einem höheren Preis, errechnen sich durch einen Dreisatz (bester angebotener Preis / Preis des zu bewertenden Bieters multipliziert mit den max. erreichbaren Wertungspunkten).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Den Bewertungsmaßstab für die qualitativen Kriterien bildet ein Notensystem, welches mit Hilfe einer Matrix entsprechende Wertungspunkte zugewiesen werden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYRRDGFE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYRRDGFE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYRRDGFE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nur fehlende Unterlagen dürfen nachgefordert werden Inhaltliche Änderungen am Angebot sind unzulässig

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen / Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftrags- vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Business Metropole Ruhr GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Business Metropole Ruhr GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Business Metropole Ruhr GmbH

Registrierungsnummer: DE207063718

Postanschrift: Kronprinzenstraße 30

Stadt: Essen
Postleitzahl: 45128
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@business.ruhr
Telefon: +49 201632488-0
Fax: +49 201632488-99
Internetadresse: <https://www.business.ruhr/>
Profil des Erwerbers: <https://www.business.ruhr/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fe301f8b-7e07-4071-8b5e-a6c66eaf0c5a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/03/2026 15:57:36 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 219305-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/03/2026